



Pressebericht

Messen unter den Pyer Vereinen

Glücks- und Pokalschießen in Pye (Heinrich Langkamp Wanderpokal)



v.l. M. Osterfeld, W. Hesse, J. Vennemann, Rumpfschütze G. Hörnschemeyer, P. Bornhausen, i.V. A. Hörnschemeyer für M. Mehring, J. Suilmann, J. Hintsche

Osnabrück/Pye – Am 20. Oktober 2018 war es wieder soweit, alle fünf Pyer Vereine trafen sich zum Glücks- und Pokalschießen im Piesberger Schützenhaus an der Hölderlinstraße. In diesem Jahr bestand der sogenannte Adler wieder aus einem ganz speziellen Holz. Es wurde nicht, wie bekannt, auf Apfel, Zepter, Krone usw. geschossen, sondern auf die jeweiligen Vereinswappen der Vereine in Adlerform. Der, der mit dem letzten Schuss sein Wappen vom Rumpf schoss, hatte die Ehre für seinen Verein auf den

Rumpf zu schießen. Nachstehende Vereine trafen sich, um in diesem Jahr den Wanderpokal zu erringen: Das Musikkorps Herold Pye e.V. – die Piesberger Wandergruppe „Frisch Auf“ – der Piesberger Motorrad Club Osnabrück - der Gesangverein „Sängerlust Pye“ sowie der Piesberger Sportverein 32 e.V. Beim Glücksschießen - dort ging es nun wirklich um „Glück“ – konnten alle Teilnehmer 5 Schuss (5er Spiegel – Luftgewehr Auflage (LG)) auf durchnummerierte Streifen abgeben. Die Finesse; es wurden nur die Nachkommastellen aus der Teiler-Wertung gewertet, die anschließend zu einem Gesamtergebnis zusammengezählt wurden. Die drei höchsten Wertungen zählten! Der Spaß war riesig. Nach dem „Rupfen“ der Wappen und dem Abschuss des Rumpfes proklamierte Ehrenpräsident Hubert Wagner, zusammen mit dem Sportleiter Wolfgang Geppert, die siegreichen Schützen/Vereine. Die erfolgreichen Schützen beim Wappenschießen waren Gerit Hörnschemeyer (Musikkorps Herold Pye e.V.), Markus Osterfeld (Wandergruppe „Frisch Auf“), Peter Bornhausen (Gesangverein ‚Sängerlust‘ Pye), Johann Suilmann (Piesberger Motorrad Club Osnabrück) und Wolfgang Hesse (Piesberger Sportverein 32 e.V.). Die erfolgreichen Schützen beim Glücksschießen heißen; 1. Jörg Vennemann (vom Sportverein), 2. Platz Jürgen Hintsche (vom PMCO), 3. Platz Michael Mehring (vom PMCO). Der begehrte „Heinrich-Langkamp-Wanderpokal“ (gestiftet von Blumenhof Budke) wurde dem Rumpfschützen Gerit Hörnschemeyer vom Musikkorps Herold Pye e.V. überreicht. Herzlichen Glückwunsch! Der Piesberger Schützenverein bedankt sich bei den teilnehmenden Vereinen mit einem dreifachen Horrido und freut sich schon aufs nächste Jahr, wenn es dann wieder heißt: Schießen der Pyer Vereine um den Heinrich-Langkamp-Wanderpokal!



H.-L. Pokal - gest. vom Blumenhof Budke



Rumpfschütze Gerit Hörnschemeyer

(Pressereferent) Michael Richter